



Der Schwimmbadreiniger Robby G3 ist wirklich vollautomatisch !

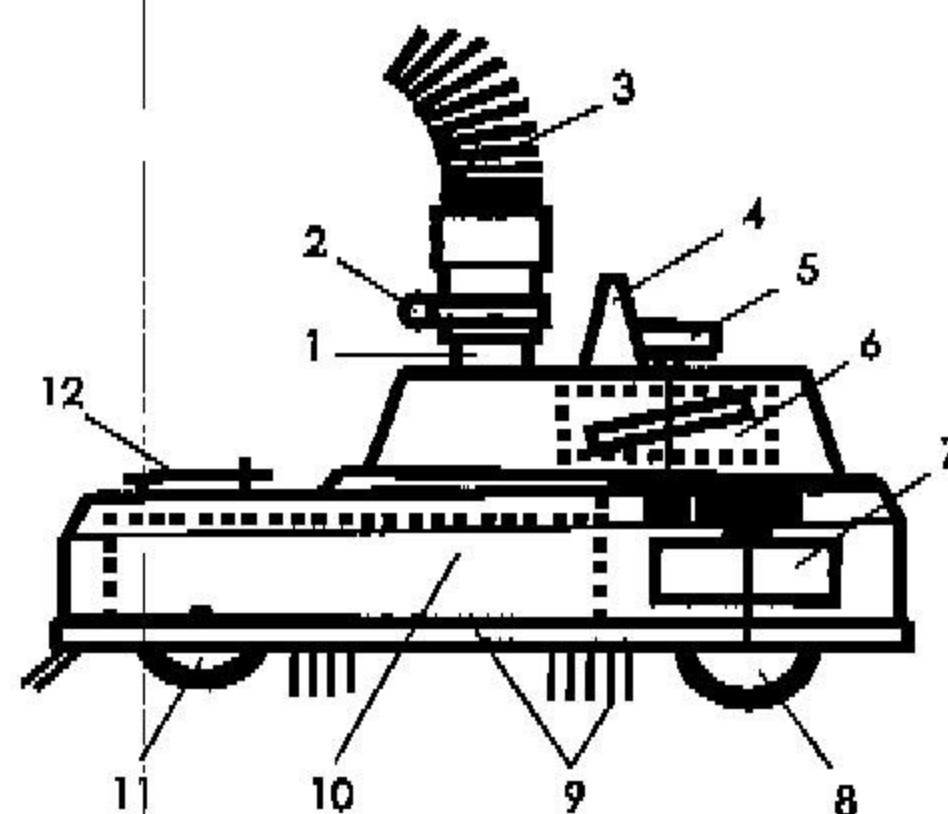
- benötigt keine Einstellung
- braucht keine Wartung
- arbeitet ohne Strom im Wasser
- bürstet den Bassinboden bis in die Ecken
- bewältigt alle Beckengrößen beliebiger Materialien und Formgebungen

1. Grenzwerte:

- erforderliche Filterleistung grösser als 4 m³/h
- maximale Badsteigung bis 20%
- wirtschaftlicher Einsatz in Becken kleiner als 25 m

2. Funktionsteile:

- 1 Steigrohr
- 2 Schlauchschelle
- 3 Saugschlauch (nicht im Lieferumfang inbegriffen)
- 4 Handgriff
- 5 Drehknopf (Drehzahlmesser)
- 6 Turbine
- 7 Getriebe
- 8 Antriebsrad
- 9 Boden mit Bürsten
- 10 Grosser Vorfilter für Grobschmutz
- 11 Hinterrad
- 12 Entleerdeckel



3. Inbetriebnahme

1. Skimmerleitung öffnen, Bodenablauf schliessen
2. Saugschlauch (3) auf das Steigrohr (1) des **Robby G3** stecken und mit der Schlauchschelle (2) sichern
3. **Robby G3** am Saugschlauch (3) auf den Schwimmbadboden gleiten lassen
4. Saugschlauch (3) mit Wasser füllen und in den Skimmer oder in den besonders dafür vorgesehenen Anschluss stecken. (Tip: Zur Füllung des Saugschlauches kann man diesen einige Sekunden gegen eine Einlaufdüse halten, bis beim **Robby G3** keine Luftblasen mehr aufsteigen.)
5. Der **Robby G3** beginnt mit der Reinigung

4. Reinigung:

Die Reinigungszeit ist von der Grösse und Verschmutzung des Beckens abhängig. Beispiel: Becken 4 x 8 m ca. 3 Stunden

Nach der Reinigung:

1. Saugschlauch aus dem Skimmer, resp. Sauganschluss ziehen
2. Bodenablauf in die ursprüngliche Stellung bringen
3. **Robby G3** hochziehen, am Handgriff fassen und nach hinten kippen, so dass das Wasser über die Entleerungsdeckel (12) ausfliessen kann
4. Von Zeit zu Zeit ist der Vorfilter (10) zu entleeren. Dazu ist der Boden (9) durch Lösen der 3 Flügelmuttern zu entfernen. Der Schmutz kann mit einem Gartenschlauch ausgespült werden.
5. **Robby G3** nicht im Wasser lagern! Dies beeinträchtigt die Lebensdauer des Getriebes.

5. Garantiebeschränkung

Der **Robby G3** ist nicht für den Dauereinsatz konstruiert. Nach 3000...4000 Betriebsstunden muss die Antriebsmechanik revidiert werden. Kunden, die den **Robby G3** im Dauerbetrieb eingesetzt haben, müssen mit kürzeren Serviceintervallen rechnen.

Die Garantie ist auf 3000 Betriebsstunden beschränkt.

Achtung:

Bei Folienbecken mit dünner Folie von 0,5... 0,6 mm ist die Rutschkupplung am Antriebsrad (8) des **Robby G3** auf die schwächste Stufe 1 zu stellen. Es könnte sonst möglich sein, dass sich bei hohen Wassertemperaturen am Rand der Folie eine Falte bildet. Schadensersatzansprüche infolge von Faltenbildung werden abgelehnt!

6. Fehlersuche:

Sollte der **Robby G3** nach längerem Gebrauch einmal versagen, müssen folgenden Punkte vorgängig überprüft werden:

Drehknopf (5) dreht nicht!

- Wenn von Hand drehbar, dann siehe "Hinweise"!
- Wenn blockiert, dann ist **Robby G3** defekt.

*Drehknopf (5) dreht, **Robby G3** fährt nicht!*

- Zahnradengriff beim Antriebszahnrad (8) kontrollieren. Neue Radeinheit (Pos. 161) kann durch Lösen der Mutter (M 5) ersetzt werden.

***Robby G3** fährt nur noch im Kreis, im Bogen oder geradeaus!*

- Der **Robby G3** ist defekt und muss in die Reparatur.

7. Hinweise:

Die minimale Saugleistung zur Sicherstellung des Reinigungseffektes beträgt 4 m³/h, entspricht 2 Umdrehungen/Sekunde am Drehzahlmesser (5). Sollte diese Bedingung nicht erfüllt sein, sind die folgenden Punkte zu überprüfen und zu beheben:

- ist der Bodenablauf sowie andere parallele Zuleitungen zur Filterpumpe wirklich geschlossen?
- ist der Schwimmbadfilter rückgespült?
- ist das Pumpenvorfilterkörbchen gereinigt?
- ist der grosse Vorfilter (10) im **Robby G3** gereinigt? (siehe Punkt 4 "Nach der Reinigung")
- ist der Saugschlauch dicht?

Möglicher Leitungstest:

Während kurzzeitigem Verschliessen des Sauganschlusses durch die Hand oder mit einem Tennisball, darf von den Düsen kein Wasser einströmen. Fließt trotzdem Wasser, sind noch offene parallel liegende Leitungen vorhanden.

8. Service:

Robby G3 benötigt ausser der Reinigung des Vorfilters (10) keine Wartung.

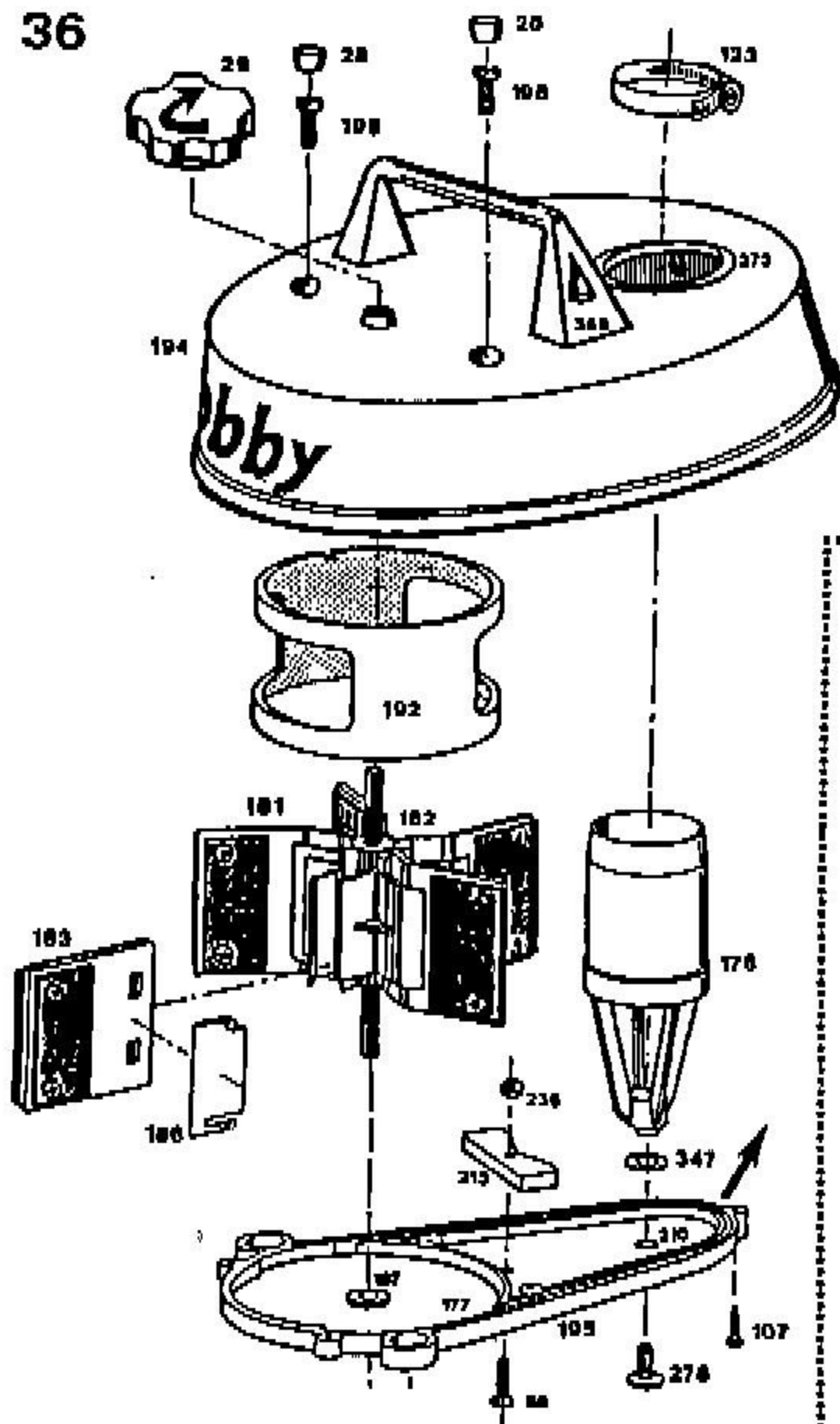
Bei defektem **Robby G3** (siehe Punkt 6 "Fehlersuche") benachrichtigen Sie bitte Ihren Schwimmbadhändler, oder die Robby-Service-Stelle Ihres Landes.

Achtung:

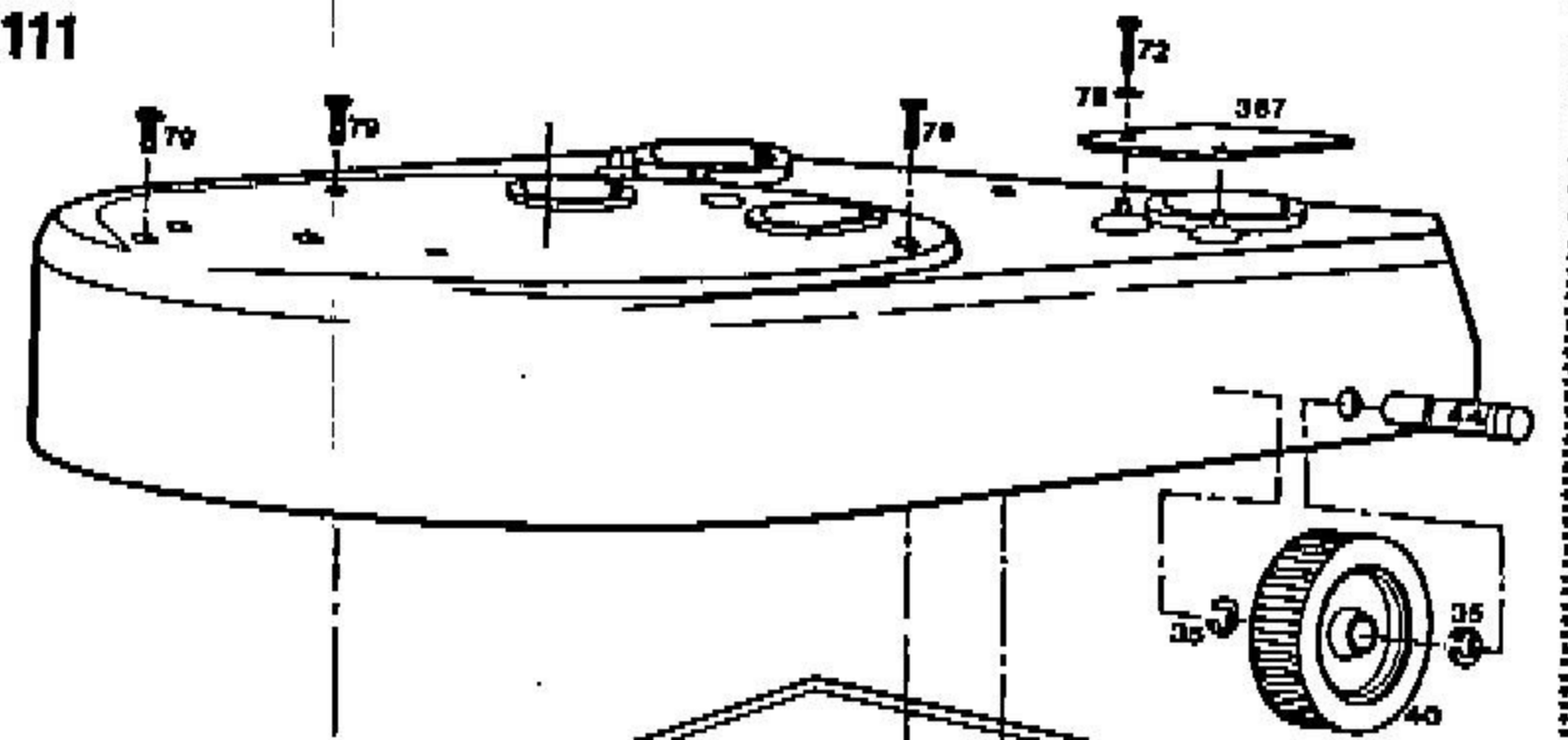
Robby-Originalverpackung für den Transport aufbewahren! Rücksendungen von der Servicestelle erfolgt aus Sicherheitsgründen nur in der Originalverpackung und wird bei Nichteinlieferung zusätzlich verrechnet.



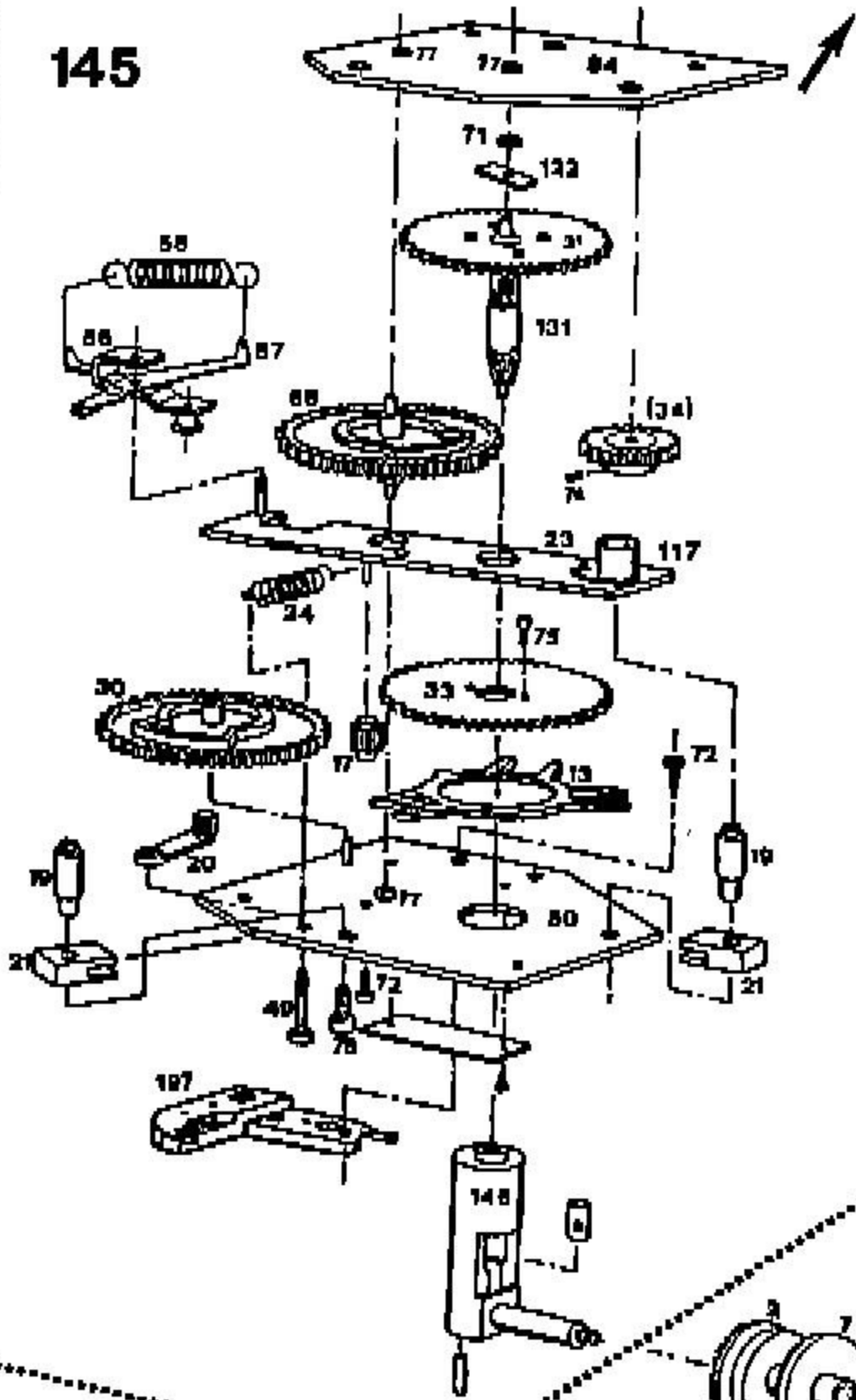
36



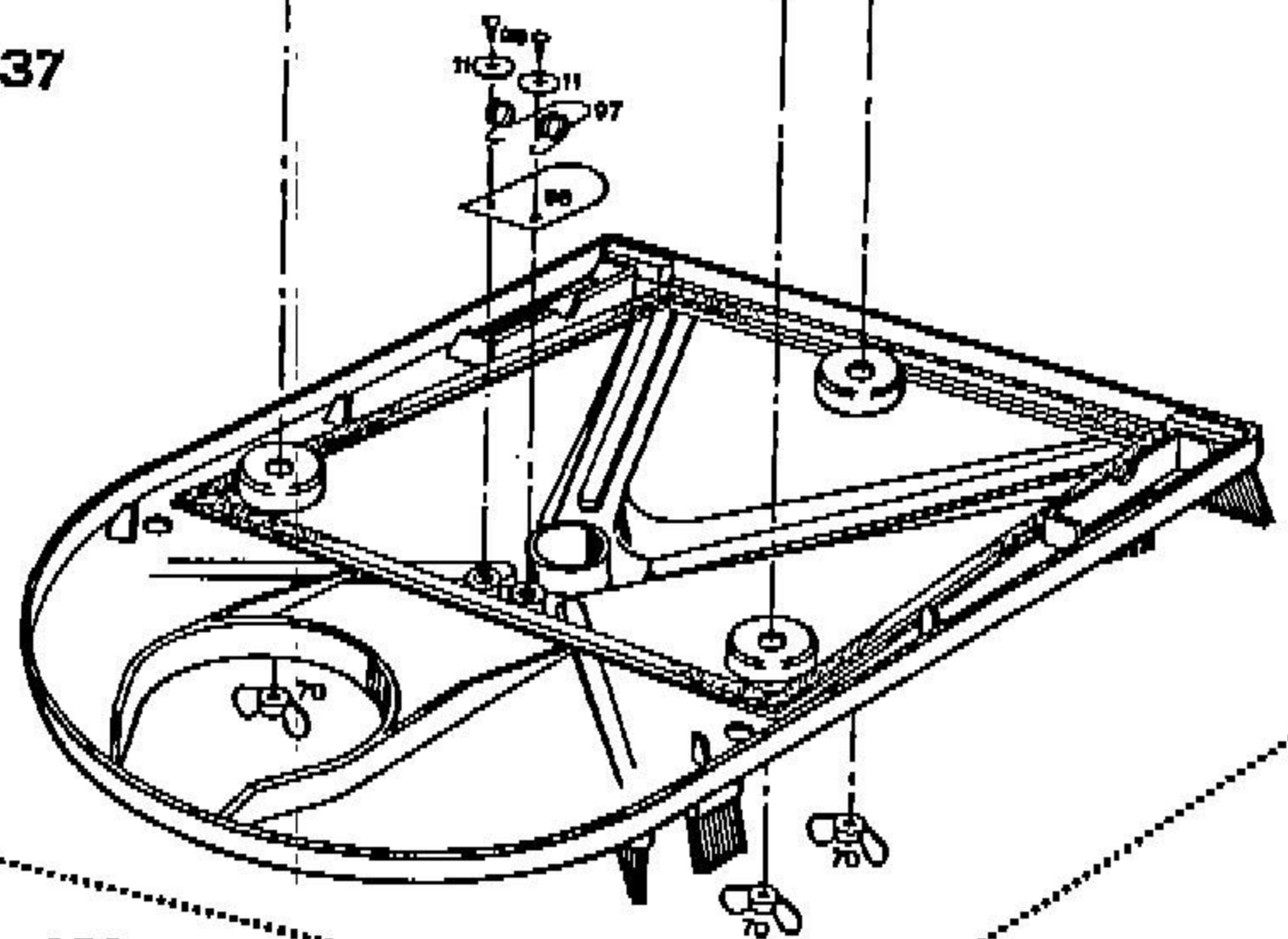
111



145



37



161

